

# ampuls

## röntgenhof

## Wechsel auf der Geschäftsstelle

---

### 2 | Neuer Geschäftsführer und neuer Leiter Finanzen & Dienste

Zwei neue Gesichter ergänzen die Geschäftsstelle – Marco Reggio und Franz Näf. Unser Geschäftsführer Marco Reggio verrät im Interview, was er sich für die Zukunft der Röntgenhof wünscht.

### 3 | Aktuelle Baufortschritte

Was läuft auf den Baustellen der Röntgenhof? Die wichtigsten Meilensteine im Überblick.

### 4 | Die Obfrau der SiKo Albisstrasse stellt sich vor

Patricia Roth führt als Obfrau die Siedlungskommission. Welcher besondere Anlass als Nächstes geplant ist, erläutert sie im Portrait.





## Editorial

Liebe Genossenschafterinnen und Genossenschafter

*Draussen ist es kalt und grau, der Winter hat Einzug gehalten und das Jahr neigt sich dem Ende zu. Auf den Baustellen hat sich in den letzten Monaten nochmals einiges getan und auch auf der Geschäftsstelle herrscht alles andere als Winterschlafstimmung.*

*Wir durften in den letzten Wochen den neuen Geschäftsführer Marco Reggio und Franz Näf, den neuen Leiter Finanzen & Dienste willkommen heissen. Die beiden haben sich bereits bestens eingelebt, was uns sehr freut. Sowohl Marco Reggio als auch Franz Näf können auf einen grossen Erfahrungsschatz in der Immobilienbranche zurückgreifen und die Genossenschaft mit ihrem Know-how bereichern. Im Interview erläutert Marco Reggio, wo er seine Schwerpunkte sieht, und verrät seine Visionen für die Röntgenhof.*

*Im Portrait stellen wir die dritte Siedlungskommission bzw. deren Obfrau vor. Patricia Roth führt seit deren Gründung vor vier Jahren die siebenköpfige Siedlungskommission der Albisstrasse. Als Nächstes steht ein Anlass an, der Jahr für Jahr besonders die Kinder begeistert – das Samichlaus-Fest. Aber auch unter dem Jahr lässt sich das siebenköpfige Team immer wieder abwechslungsreiche Anlässe einfallen – überzeugen Sie sich selbst.*

*Zum Schluss noch eine Information: Zur Vereinfachung der Lesbarkeit verwenden wir ab diesem Newsletter für Personengruppen nur noch die männliche Form. Gemeint sind aber selbstverständlich weiterhin beide Geschlechter.*

*Ich wünsche Ihnen eine spannende Lektüre, eine besinnliche Adventszeit sowie ruhige und erholsame Festtage.*

Christoph Trautweiler  
Präsident des Vorstands

Ch. Trautweiler

## Aus der Geschäftsstelle

### Marco Reggio übernimmt die Geschäftsführung



Ende November hat Tatjana Horvath die Geschäftsführung der Röntgenhof abgegeben. Wir danken ihr ganz herzlich für ihren Einsatz in den letzten zweieinhalb Jahren und wünschen ihr für die Zukunft alles Gute.

Das Zepter übernommen hat ein bekanntes Gesicht: Marco Reggio – der ehemalige Geschäftsführer der Baugenossenschaft Frohheim. Im Interview erklärt er, weshalb er nach dem Schritt in die Selbstständigkeit wieder als Geschäftsführer amten möchte.

#### **Marco Reggio, was hat Sie dazu bewogen, sich bei der Röntgenhof für die Geschäftsführung zu bewerben?**

Meine Mutter wohnt schon lange in der Siedlung Chrüzächer. Durch Newsletter und Jahresberichte und nicht zuletzt aufgrund meiner Funktion als Geschäftsführer der Frohheim von 2011 bis 2014 verfolge ich deshalb seit Jahren, was in der Röntgenhof läuft. Nach fünf Jahren als selbstständiger Immobilienberater hat es mich gereizt, wieder in einem Team zu arbeiten. Mit meinem Know-how möchte ich die Röntgenhof mitprägen – ihre Immobilien und ihre Kultur.

#### **Was sind Ihre Hauptaufgaben als Geschäftsführer?**

Ich sehe mich als Bindeglied zwischen den Genossenschaffern, der Geschäftsstelle und dem Vorstand. Konkret bin ich für die fachliche, organisatorische, personelle, bauliche und finanzielle Führung verantwortlich und stelle ein gutes, sicheres und sozial verträgliches Wohnen und Arbeiten in der Röntgenhof sicher.

#### **Welche Visionen haben Sie für die Röntgenhof?**

Nebst gutem, bezahlbarem und sicherem Wohnen möchte ich die Genossenschaftsidee, nämlich die sozialen Werte und Dienstleistungen für die Genossenschafter, fördern. Ich wünsche mir, dass Tradition und Innovation gleichzeitig gelebt werden, denn das stellt für mich den Nährboden für den Erfolg dar.

### Korrigendum zum Newsletter 3, August 2019

Anita Dürst wurde 1987, Otto Buchmeier 1989 und Hugo Blattmann 2008 in den Vorstand der Röntgenhof gewählt. Gemeinsam haben Sie über 73 Jahre Vorstandsarbeit für die Röntgenhof geleistet.

## Franz Näf ist der neue Leiter Finanzen & Dienste



Franz Näf ist seit über 35 Jahren in der Immobilienbranche tätig und hat Anfang August die Leitung Finanzen & Dienste übernommen. Es steht einiges an in seinem Bereich: Die Röntgenhof beabsichtigt, die bestehende Bewirtschaftungssoftware durch eine modernere Applikation zu ersetzen, und es sollen diverse Prozesse optimiert werden.

Den erfahrenen Finanzfachmann reizt nicht nur das Arbeiten in einem kleineren Umfeld und näher bei den Leuten, sondern vor allem auch die spannenden Aufgaben, die ihn bei der Röntgenhof erwarten. «Ich freue mich sehr darauf, die Zukunft der Röntgenhof im Sinne der Genossenschafter in einem tollen Team und mit meinem Erfahrungsschatz mitzugestalten», betont Franz Näf.

Wir möchten Marco Reggio und Franz Näf herzlich auf der Geschäftsstelle begrüßen und wünschen ihnen viel Erfolg und Freude im neuen Team.

## Aktuelle Baufortschritte

In den letzten Monaten konnten einige Fortschritte auf den Baustellen der Röntgenhof erzielt werden. Folgend die wichtigsten Meilensteine im Überblick:

<p><b>Fabrik-, Josef- und Röntgen- sowie Heinrichstrasse</b> (Siedlungen 1 und 2)</p>	<p>Die erste Bauetappe der Sanierung wurde Ende Oktober erfolgreich abgeschlossen. Dank neuen Küchen, Bädern und einer neuen Farbgestaltung bei der Fassade sowie bei den Balkonen im Innenhof konnte die Wohnqualität deutlich gesteigert werden.</p>
<p><b>Weisshau</b> (Siedlung 9)</p>	<p>Die Aufstockung zweier Geschosse aus Holzelementen wurde in einer ersten Etappe realisiert. Dem Erstbezug im Frühjahr 2020 steht aus heutiger Sicht nichts im Weg.</p>
<p><b>Hohl- und Freihofstrasse</b> (Siedlungen 10–12)</p>	<p>Die Materialien und Farbtöne für die Ersatzneubauten wurden bestimmt: Dazu gehören der Stein für die Oberflächenstruktur, die passende Farbe für die Fassade und die Küchenplatten.</p>

## Unsere Verstorbenen und Neugeborenen

### Abschiede und Begrüssungen

Sechs Genossenschafter sind in den letzten Wochen von uns gegangen. Es sind dies **Peter Föllmi** der Siedlung 3, **Emil Wehrli** der Siedlung 4, **Francesco Candia** der Siedlung 8, **Rocco Palmieri** der Siedlung 17, **Carmen Augsburg** der Siedlung 19 sowie **Erika Hellstern-Böni** der Siedlung 22. Den Angehörigen sprechen wir unser tiefes Beileid aus.

In sechs Röntgenhof-Familien gab es Nachwuchs: Wir freuen uns über die Geburt von **Corsin Felix von Rohr** (\*21.05.2019), **Elina Blum** (\*09.09.2019) und **Adem Garci** (\*18.09.2019) der Siedlung 8, **Ayla Mersimi** (\*14.07.2019) der Siedlung 14, **Tala Farah El Eit** (\*23.07.2019) der Siedlung 15 sowie **Marino Sivic** (\*07.08.2019) der Siedlung 23. Wir gratulieren den glücklichen Eltern von ganzem Herzen.

## Portrait von Patricia Roth

### «Die SiKo – eine Plattform für den Austausch und das gegenseitige Kennenlernen»

In der SiKo-Serie porträtieren wir die verschiedenen Siedlungskommissionen der Röntgenhof. Nach Michèle Heidenmeyer und Matthias Stocker stellen wir Ihnen diesmal Patricia Roth vor. Sie ist Obfrau der Siedlungskommission Albisstrasse.

**Patricia Roth wohnt seit acht Jahren in der Röntgenhof und seit 2015 an der Albisstrasse. Zur Röntgenhof ist sie durch ihren Partner, der in der Röntgenhof aufgewachsen ist, gekommen. Im Portrait verrät sie, wie es der SiKo gelingt, die Kinderherzen höherschlagen zu lassen, und was ihr grösster Wunsch für die SiKo ist.**

Nach dem Bezug des Ersatzneubaus an der Albisstrasse wurde die Siedlungskommission (SiKo) neu gegründet. Patricia Roth wurde bereits beim Kennenlern-Apéro für die Koordination der SiKo-Gründung angefragt. Da sie die SiKo-Arbeit aus der Siedlung 1–4 kannte, zögerte sie keine Sekunde und damit war sie nicht die Einzige: «Heute besteht die SiKo aus sieben Mitgliedern und wir sind eine gut durchmischte Truppe, jung, etwas älter, mit und ohne Kinder», führt Patricia Roth aus.

Die SiKo organisiert während dem Jahr verschiedene Anlässe für die Bewohner der Albisstrasse. Als Nächstes steht ein Anlass an, der besonders die Kinder begeistert – das Samichlaus-Fest. Vom Samichlaus persönlich erhält jedes Kind ein eigenes «Chlaussäckli» über-



reicht. Auch ein Event im Sommer hält Überraschungen für die Kinder bereit. Beim Grillfest im Garten erwartet sie jedes Jahr eine neue Aktivität. Vom Basteltisch über eine Hüpfburg bis zu einem Clown – die SiKo lässt sich immer wieder einen neuen Höhepunkt einfallen. Ab und zu organisiert das Team auch weitere Anlässe: So kam an Ostern einmal der Osterhase vorbegehoppelt und hat den Kindern im Garten Eier und Schokolade versteckt. Patricia Roth hofft, ihren Nachbarn so eine Plattform für den Austausch und das gegenseitige Kennenlernen zu bieten.

Die Zürcherin freut sich besonders über die Zusammenarbeit innerhalb der SiKo. Jeder hat seine Aufgabe und auch die Bewohner aus der Siedlung helfen bei den Festen mit. «Wir haben ein sehr gutes nachbarschaftliches Verhältnis und helfen uns gegenseitig», betont sie zu Frieden.

Ihr Wunsch? Einmal einen grösseren und siedlungsübergreifenden Anlass zu organisieren. Da die Albisstrasse eine kleine Siedlung ist, wäre ein solcher Austausch für sie sehr bereichernd.

*röntgenhof*

#### Kontakt

Gemeinnützige Baugenossenschaft  
Röntgenhof Zürich (GBRZ)  
Ottostrasse 5, 8005 Zürich  
Tel.: 043 366 67 00  
Fax: 043 366 67 99  
roentgenhof@roentgenhof.ch  
www.roentgenhof.ch

Die Baugenossenschaft Röntgenhof schafft und erhält seit ihrer Gründung 1925 preis- und lebenswerten, umweltgerechten und auf zukünftige Bedürfnisse ausgerichteten Wohnraum. Als gemeinnützige Institution wirtschaftet sie ohne spekulative Hintergründe und besitzt in der Stadt Zürich und vier Agglomerationsgemeinden rund 1 600 Wohnungen.